

Birdies für die gute Sache – IQ mobile fördert Sport und unterstützt Herzkinder

IQ mobile, Umsetzungs-Spezialeinheit für mobile Technologien und Kommunikationslösungen, engagiert sich sozial und fördert dabei auch den heimischen Sportnachwuchs. Für jedes Birdie von Golf-Shooting Star Benjamin Weilguni sowie jedes erzielte Tor der Fußballmannschaft von Union Mauer spendet IQ mobile zehn Euro an „Herzkinder“. Letztes Jahr wurden dadurch bereits über 5.000 Euro für den wohltätigen Zweck generiert.

Wien. IQ mobile unterstützt seit kurzem die heimische Golf-Nachwuchshoffnung Benjamin Weilguni und spendet für jedes von ihm, in einem Turnier erzielte Birdie, zehn Euro an „Herzkinder Österreich“. „Vor drei Jahren haben wir ein Mitarbeitervoting in der IQ mobile gemacht, um eine von fünf Organisationen mit dem österreichischen Spendengütesiegel auszuwählen, die wir langfristig und strategisch unterstützen.

Die Wahl war eindeutig! Dreiviertel aller IQs öffneten ihr Herz für „Herzkinder“, erzählt Harald Winkelhofer, Geschäftsführer von IQ mobile und selbst seit Jahren passionierter Golfer. Die Organisation Herzkinder Österreich ist für Eltern kranker Kinder da, beantwortet deren täglich auftauchende Fragen und steht mit Expertise, Rat und Tat zur Seite. Sie schaffen Wohnraum nahe der Spitäler für Angehörige, die sogenannten „Teddyhäuser“.



Golfprofi Benjamin Weilguni und Harald Winkelhofer, Geschäftsführer von IQ mobile

Benjamin Weilguni spielt Birdies für Herzkinder

Der 26-jährige gebürtige Steirer Benjamin Weilguni ist Playing Professional und versucht dieses Jahr über die „Pro Golf Tour“ (3. Liga des europäischen Profigolfs) den Sprung auf die Challenge Tour (2. Liga) zu schaffen. „Die ‚Birdies mit Herz‘-Aktion für Herzkinder finde ich eine super Idee, die mich nochmals zusätzlich motiviert, das eine oder andere Birdie mehr zu spielen. Da ich grundsätzlich ein aggressiver Spieler bin und einen Schnitt von knapp vier Birdies pro Runde habe und im Jahr rund 30 Turniere spielen werde, schätze ich, dass ich dank IQ mobile bis zu 3.000 Euro erspielen werde“, so Weilguni. Bereits in den ersten beiden Events konnte er 21 Birdies verbuchen und somit 210 Euro lukrieren. „Wir freuen uns, mit Benni einen der talentiertesten Nachwuchsgolfer des Landes fördern zu dürfen und dabei auch noch den Verein ‚Herzkinder‘ zu unterstützen“, fügt Winkelhofer hinzu. ■